



**Zum Fuhrmann**

Belfortstraße 31  
Telefon (07 61) 2 63 50

Täglich ab 6.00 Uhr geöffnet



4. Jahrgang

Heft **4**

18. Sept.  
1983

# stadion zeitung



Spieldzene aus dem Heimspiel gegen die SpVgg. Ludwigsburg 1 : 1.



**GANTER**

Ein Bier wie unser Land.



[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

# HÄRTE gegen sich selbst

müssen unsere Freiburger Athleten  
selbst aufbringen, um ihre gesteckten Ziele  
zu erreichen.

# HÄRTE in der Technik

beschaffen sich Fachleute aus aller Welt  
problemlos bei uns!

## FRITZ DÜSSELDORF FREIBURG

### Unser Produktionsprogramm:

Statische Mittelfrequenz-Umrichter  
Hochfrequenz-Röhrengeneratoren  
Universal-Härtemaschinen  
Sonderanlagen für induktive Erwärmung einschl. Verkettung  
Lohn-Warmbehandlung induktiv und klassisch



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH  
Lehener Straße 91 - 93, 7800 Freiburg  
Tel. (07 61) 8 30 33/34/35

# Der Gast und seine Mannschaft

## FC Rastatt 04

In Rastatt hat man sich für diese Saison viel vorgenommen. Der Club, der im mittelbadischen Fußball immer eine gute Rolle spielte, hat sich beträchtlich verstärkt. Allein drei Spieler mit „Freiburg-Erfahrung“ sind in den Rastatter Reihen zu finden: Benz und Piller kamen direkt vom Sport-Club nach Rastatt, sind allerdings als ehemalige Profis noch nicht spielberechtigt, und Markus Löw nahm über Biberach Kurs nach Rastatt. Damit nicht genug, machte man auch beim Offenburger FV eine Doppel-Anleihe: Himmelsbach und Kammerknecht wurden von dort geholt, und von Sandhausen kaufte man Kary ein. Große Namen also und eine sicher nicht billige Mannschaft. Auch einen Trainerwechsel nahm der FC Rastatt vor. Für den nach Kuppenheim abgewanderten Werner Hafner wurde Josef Guth engagiert, der in der letzten Saison die SpVgg. Ottenau betreute. An Abgängen hatte Rastatt allerdings auch gute Namen zu verzeichnen, vor allem Kornetzki und Spinner, die zusammen mit Seiser zum Offenburger FV gingen, wäh-

rend sich gleich vier Mann – Reiß (der Bruder des ehemaligen SC-Spielers), Eberle, Waldner und Weißbecher – Phönix Durmersheim zuwandten.

Ob die Mannschaft stärker als in der letzten Saison ist, in der sie den zwölften Platz belegte, wird man erst sehen, wenn die Ex-Profis spielberechtigt sind. Es ist mit einiger Sicherheit anzunehmen.

In der Spielzeit 1982/83 gewann der FFC zu Hause mit 3 : 2, verlor aber in Rastatt mit 1 : 3. Für das Spiel heute im Mösle haben die Rastatter sich viel vorgenommen. Der derzeitige Tabellenplatz mit ausgeglichenem Punkte- und positivem Torekonto ist eine gute Basis, um mit einem Sieg ins obere Tabellendrittel vorzustoßen.

Die bisherigen Spiele des FC Rastatt: Zu Hause gegen Weinheim 4 : 1, Biberach 4 : 0, Heilbronn 1 : 3, Aalen 1 : 1.

Auswärts gegen Villingen 3 : 2, Offenburg 0 : 2, Pfullendorf 1 : 2.



**Hintere Reihe von links:** Deuchler, Hertweck, M. Schaudt, A. Schaudt, Schmidt, Reichmann, Klebs, Buchholz, Himmelsbach.

**Mittlere Reihe von links:** Co-Trainer Seifert, Skoruppa, Löw, Kammerknecht, Rihm, Bennis, Köppel, H. Müller, G. Müller, Linzmaier, Trainer Guth.

**Vordere Reihe von links:** Klein, Piller, Götz, Schulz, Jäger, Benz, Kary.

# Amateur-Oberliga Baden-Württemberg

## Zwei Überraschungsmannschaften an der Spitze

Das erste Fünftel der Meisterschafts-Saison ist gespielt. Kein Zweifel: Die Namen der beiden punktgleichen Tabellenersten überraschen. Daß Aalen ein so starker Neuling sei, konnte man nicht voraussagen. Und daß der FFC mit einer völlig neuen Mannschaft, der man mancherorts den Abstieg vorausgesagt hatte, ganz oben mitmischen würde, stand auch in keiner Vorhersage. Die FFC-Freunde werden es mit Genugtuung registrieren. Das Überraschende am FFC ist ja seine Auswärtsserie mit 8 : 0 Punkten aus vier Spielen. Heute freilich wünschen sich seine Anhänger ein überzeugendes Spiel auf eigenem Platz und natürlich einen Sieg.

Nach Lage der Dinge würde ein solcher Erfolg zwar nicht unbedingt die Tabellenführung bedeuten, denn der VfR Aalen war gestern ebenfalls auf eigenem Platz tätig und gegen den Mitaufsteiger Weinheim klarer Favorit, aber zwei Punkte würden eine Absicherung des zweiten Platzes bedeuten, denn der Offenburger FV, der sicher mit den beiden Punkten aus dem durch Nichtantreten des Gastes ausgefallenen Spieles gegen Sandhausen rechnen kann, hat schon einen Verlustpunkt mehr. Ob es dabei bleibt, ist abzuwarten, denn mit den Amateuren des VfB Stuttgart haben die Offenburger heute einen starken Gegner zu Gast, den man sicher nicht an der 0 : 2-Heimniederlage gegen Neckargerach messen darf. Zusammen mit Kuppenheim, Ludwigsburg und den KSC-Amateuren haben die Stuttgarter nur einen Verlustpunkt mehr als die Offenburger. Kuppenheim dürfte in seiner Verfolgerrolle geblieben sein, denn auf eigenem Platz war die Mannschaft gestern wohl für einen Sieg gegen den VfR Mannheim gut. Schwere könnte es Ludwigsburg in Neckargerach gehabt haben, das durch den Sieg in Stuttgart sicher Auftrieb bekommen hat. Ganz klarer Favorit sind die KSC-Amateure heute gegen Göppingen, das wirklich kein Bein auf den Boden bringt. Einen Punktverlust mußte wohl Biberach beim VfR Heilbronn gestern einkalkulieren. Pfullendorf durfte Villingen nicht unterschätzen, das sich sehr bemüht, den Anschluß nicht ganz zu verlieren. Was der hohe Sieg von Lauda in Göppingen wert war, mußte die Mannschaft gestern im Heimspiel gegen Sandhausen beweisen. Die Sandhausener haben bis jetzt hochgesteckte Erwartungen längst nicht erfüllt.

Grundsätzlich kann man zur Amateur-Oberliga sagen, daß sie gegenüber der letzten Saison ausgeglichener geworden ist. Nur Villingen und Göppingen hinken noch hinterher. Die Schwarzwälder aber können noch kommen. Bei Göppingen, das in sieben Spielen bereits 29 Tore kassiert und nur sieben erzielt hat, fällt es schwer, an eine Wende zu glauben.

## Die aktuelle Tabelle

|                      |   |   |   |   |       |      |
|----------------------|---|---|---|---|-------|------|
| 1. VfR Aalen         | 7 | 4 | 3 | 0 | 16:5  | 11:3 |
| 2. Freiburger FC     | 7 | 5 | 1 | 1 | 15:8  | 11:3 |
| 3. FV Offenburg      | 7 | 4 | 2 | 1 | 13:6  | 10:4 |
| 4. SV Kuppenheim     | 7 | 4 | 1 | 2 | 16:7  | 9:5  |
| 5. VfB Stuttgart (A) | 7 | 3 | 3 | 1 | 12:8  | 9:5  |
| 6. Ludwigsburg       | 7 | 2 | 5 | 0 | 12:9  | 9:5  |
| 7. KSC Amateure      | 7 | 3 | 3 | 1 | 11:10 | 9:5  |
| 8. FV Biberach       | 7 | 3 | 2 | 2 | 13:15 | 8:6  |
| 9. FC Rastatt        | 7 | 3 | 1 | 3 | 14:11 | 7:7  |
| 10. SV Neckargerach  | 7 | 3 | 1 | 3 | 8:5   | 7:7  |
| 11. VfR Mannheim     | 7 | 3 | 1 | 3 | 14:13 | 7:7  |
| 12. SC Pfullendorf   | 7 | 2 | 3 | 2 | 10:10 | 7:7  |
| 13. SV Sandhausen    | 7 | 3 | 0 | 4 | 9:14  | 6:8  |
| 14. VfR Heilbronn    | 7 | 2 | 1 | 4 | 12:13 | 5:9  |
| 15. FV Weinheim      | 7 | 2 | 1 | 4 | 12:17 | 5:9  |
| 16. FV Lauda         | 7 | 1 | 1 | 5 | 11:16 | 3:11 |
| 17. FC Villingen     | 7 | 0 | 2 | 5 | 6:15  | 2:12 |
| 18. SV Göppingen     | 7 | 0 | 1 | 6 | 7:29  | 1:13 |

## Der gestrige und heutige Spieltag:

|                                  |       |       |
|----------------------------------|-------|-------|
| SV Kuppenheim – VfR Mannheim     | _____ | _____ |
| VfR Aalen – FV Weinheim          | _____ | _____ |
| SC Pfullendorf – FC Villingen    | _____ | _____ |
| VfR Heilbronn – FV Biberach      | _____ | _____ |
| SV Neckargerach – Ludwigsburg    | _____ | _____ |
| FV Lauda – SV Sandhausen         | _____ | _____ |
| FV Offenburg – VfB Stuttgart (A) | _____ | _____ |
| Karlsruher SC (A) – SV Göppingen | _____ | _____ |
| Freiburger FC – FC Rastatt       | _____ | _____ |

Gutes Sehen  
beim Fußball  
wichtig.

**MORAT**  
der Brillenmacher  
Rathausgasse 42  
Contactlinsen Optik Foto Kino



[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

## Der Trainer meint zum Spiel:



### FFC – FC Rastatt 04

Mit dem FC Rastatt 04 stellt sich in einem der südbadischen Derbys eine Mannschaft vor, die in der vergangenen Saison lange gegen den Abstieg kämpfen mußte. Diese „Zittersaison“ soll sich nach Auffassung des Vereins nicht wiederholen. Wenn man die Liste der Neuzugänge ansieht, dann kann man von echten Verstärkungen sprechen. Allein die ehemaligen Spieler des SC Freiburg, Robert Piller, Franz Benz und Markus Löw sollen den Aufstieg garantieren. Aber auch Spieler wie Kary (vom SV Sandhausen), Himmelsbach und Kammerknecht (vom FV Offenburg) sind erfahrene Akteure in der Amateur-Oberliga. Wenn diese Spieler zu einer Mannschaft zusammenwachsen, kann man den FC Rastatt einen Platz in der Spitzengruppe zutrauen. Mit einem glänzenden Start mit 6 : 0 Punkten hat der „Geheimfavorit“ der Saison 1983/84 seine Spielstärke bereits unter Beweis gestellt. Obwohl die Mannschaft in den folgenden Spielen nicht mehr so erfolgreich war, wird sie in der heutigen Begegnung einen starken Gegner abgeben.

Für meine Mannschaft geht es heute darum, die glänzende Ausgangsposition, die ihr wohl niemand zugetraut hatte, mit einer guten Leistung zu verteidigen und auszubauen.

**Lutz Hangartner**  
Trainer des FFC

# AUTOLACKIERER-FACHBETRIEB



## Auto-Blechnerei

# Ernst Eiche

## 78 Freiburg

**☎ 508775 Vordermattenstr.7**

[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

# Die 2. Fußball-Bundesliga

## Gute Entwicklung

Auch hier wurde mit zwei Ausnahmen das Programm bereits gestern abgewickelt. Ob sich der Sport-Club mit einem Sieg gegen die Stuttgarter Kickers hinter die beiden Spitzenreiter KSC und Schalke gesetzt hat? Der Besucher im Mösle weiß es inzwischen.

Die Liga hat eine gute Entwicklung genommen. Bis jetzt sind die Zuschauerzahlen an den meisten Orten befriedigend, und zwar überall dort, wo man den Etat realistisch angesetzt hat und nicht auf Zuschauerzahlen setzte, die man nie erreichen kann.

Sportlich hat die Liga durch die Absteiger KSC, Schalke und jetzt offensichtlich auch Hertha BSC gewonnen. Die Spitze der Zweiten Bundesliga und die Schlußgruppe der Bundesliga liegen etwa auf dem gleichen Niveau. Das ist wohl auch der Grund dafür, daß es immer „Fahrstuhl-Mannschaften“ geben wird, Vereine also, die mal auf-, dann wieder ab- und wieder aufsteigen. Auch das kann interessant sein (wenn auch nicht unbedingt für die Beteiligten).

Inwieweit diese Entwicklung anhält, ist freilich abzuwarten. Erst bei Kälte, Schnee und Eis wird sich zeigen, wie groß das Interesse ist, das die Zweitligisten für sich beanspruchen können. In jedem Fall werden die Zuschauerzahlen dann zurückgehen, und ohne Substanzverlust kommt dann nur durch, wer in diesen guten Anfangswochen etwas auf die hohe Kante legen konnte. Denn das ist immer noch das Dilemma der meisten Zweitligisten: Sie haben kein finanzielles Polster, müssen von der Hand in den Mund leben. Die geringste Erschütterung, sprich: Unterbesuch bei zwei oder drei Spielen, bringt das ganze Gebäude ins Wanken. Hiergegen ein Mittel zu finden, ist sehr schwer. Mäzene werden immer seltener, die Geldquellen außerhalb der Spieleinnahmen versiegen mehr. Das ist es, was trotz der derzeit guten Entwicklung Sorgen aufkommen läßt über den Bestand dieser Zweiten Liga auf der Basis des Vollprofitums.

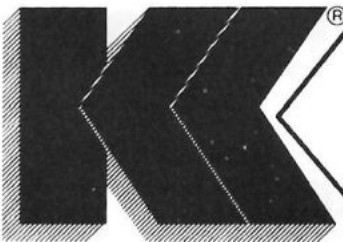
In diesem Zusammenhang: Der FFC hat auch in der Amateuer-Oberliga immer wieder Helfer in der Not gefunden, vor allem aus dem Kreis seiner Donatoren. Ein Glücksfall. Weil das so ist, wird er eines Tages wieder an die Türe der Zweiten Bundesliga pochen, und zwar wesentlich gesünder als zu dem Zeitpunkt, als er sie verlassen mußte.

## Die aktuelle Tabelle

|                       |   |   |   |   |       |      |
|-----------------------|---|---|---|---|-------|------|
| 1. Karlsruher SC      | 8 | 5 | 3 | 0 | 22:8  | 13:3 |
| 2. Schalke 04         | 8 | 5 | 3 | 0 | 16:4  | 13:3 |
| 3. Hessen Kassel      | 8 | 5 | 1 | 2 | 22:10 | 11:5 |
| 4. SC Freiburg        | 8 | 4 | 3 | 1 | 11:8  | 11:5 |
| 5. Alem. Aachen       | 8 | 3 | 4 | 1 | 9:6   | 10:6 |
| 6. MSV Duisburg       | 8 | 3 | 3 | 2 | 12:7  | 9:7  |
| 7. Hertha BSC         | 8 | 3 | 3 | 2 | 15:11 | 9:7  |
| 8. SSV Ulm            | 8 | 3 | 2 | 3 | 13:13 | 8:8  |
| 9. Union Solingen     | 8 | 2 | 4 | 2 | 10:13 | 8:8  |
| 10. 1.FC Saarbrücken  | 8 | 3 | 2 | 3 | 9:12  | 8:8  |
| 11. VfL Osnabrück     | 8 | 3 | 2 | 3 | 7:11  | 8:8  |
| 12. Fortuna Köln      | 8 | 2 | 3 | 3 | 17:19 | 7:9  |
| 13. Darmstadt 98      | 8 | 2 | 3 | 3 | 9:14  | 7:9  |
| 14. Stuttgarter Kick. | 8 | 1 | 4 | 3 | 9:14  | 6:10 |
| 15. Hannover 96       | 8 | 1 | 4 | 3 | 8:13  | 6:10 |
| 16. Rot-Weiß Essen    | 8 | 2 | 2 | 4 | 8:13  | 6:10 |
| 17. RW Oberhausen     | 8 | 2 | 1 | 5 | 12:14 | 5:11 |
| 18. Lüttringhausen    | 8 | 1 | 3 | 4 | 6:12  | 5:11 |
| 19. SG Wattenscheid   | 8 | 0 | 5 | 3 | 5:11  | 5:11 |
| 20. Charlottenburg    | 8 | 2 | 1 | 5 | 6:13  | 5:11 |

## Die heutigen Spiele

|                                  |       |       |
|----------------------------------|-------|-------|
| Wattenscheid 09 – Rot-Weiß Essen | _____ | _____ |
| MSV Duisburg – BV Lüttringhausen | _____ | _____ |



Magnetschilder  
Klebefolien  
Vereinsaufkleber

Bautafeln  
Hinweisschilder  
Etiketten

**Kasper & Keller GmbH**

7801 Umkirch bei Freiburg  
Am Laithölzle 4, Telefon (0 76 65) 70 07

# Die 1. Fußball-Bundesliga

## Neue Typen

Die gesamte Bundesliga-Runde Nummer sieben ist gespielt, müßig also, sie vorschauend zu betrachten. Dafür einige grundsätzliche Betrachtungen zur Bundesliga. Zum Beispiel, daß die große Saison die Werder Bremen 1982/83 hatte, Signalwirkung erzeugte. Einige Clubs und ihre Trainer haben sich überzeugen lassen, daß man mit Angriffsfußball noch etwas erreichen kann (vor allem auch mehr Zuschauer in die Stadien lockt). Da mit dem SV Waldhof und Bayer Uerdingen zudem noch zwei Mannschaften nach oben kamen, die diese Art von Fußball bevorzugen, kann man ruhig von einer Belebung der höchsten deutschen Spielklasse sprechen, was das Fußballerische anbelangt. Man möchte wünschen, daß diesen neuen Mannschaftstypen der Erfolg nicht versagt bleibt und ihre Beispiele weiter Schule machen. Es würde dem ganzen deutschen Fußball gut tun, der in den letzten Jahren doch stark unter der unterkühlten und sterilen Spielweise seiner Spitzenmannschaften gelitten hat. Die Zuschauer möchten sich am Fußball wieder begeistern und nicht allwöchentlich Zeugen taktischer Mätzchen von Trainer sein.

Aber auch ein neuer Spielertyp hat sich entwickelt. Fußballstars geben sich wieder „volksnah“. Die nur ein wenig ihren Denkapparat in Bewegung setzen, haben erkannt, daß der Zuschauer eigentlich auch ihr Kunde ist, weil er das Geld in die Kasse bringt, von dem sein Gehalt bezahlt wird. Autogramme werden bereitwilliger gegeben, man spricht mehr den je mit den Fans. Eine gute Entwicklung, die an alte Zeiten erinnert, in denen der Fußball-Heros ein echter Volksheld war, keine unnahbare Diva.

Und schließlich: Stück für Stück bildet sich ein neuer Vereinstyp heran. Kundendienst wird wieder groß geschrieben. Ein typisches Beispiel ist der SV Waldhof Mannheim. Um seinem Anhang dem Weg nach Ludwigshafen zu erleichtern, hat er mit den Verkehrsbetrieben einen Vertrag abgeschlossen, der es möglich macht, daß jeder Interessent kostenlos von Mannheim nach Ludwigshafen und wieder zurück fahren kann. Andere Vereine haben sich andere Dinge einfallen lassen, um ihren Besuchern wirklich das Gefühl zu geben, gern gesehener Gast und Kunde zu sein.

Noch sind nicht alle Bundesligisten „auf den Trichter“ gekommen. Es gibt sie schon noch, die „FC Größenwahn“. Sie reiten auf dem hohen Roß und sie blicken von oben herab auf die „Kleinen“, die sie ab und zu mit Freundschaftsspielen beehren, um ihnen erbarmungslos die letzte Mark aus der Kasse zu holen, wenn nicht genug Zuschauer kommen. Aber die es noch nicht erfaßt haben, werden umdenken müssen. Sonst könnte ihnen eines Tages eine saftige Rechnung präsentiert werden.

## Die aktuelle Tabelle

|                      |   |   |   |   |       |      |
|----------------------|---|---|---|---|-------|------|
| 1. Bayern München    | 6 | 4 | 2 | 0 | 11:6  | 10:2 |
| 2. Bayer Uerdingen   | 6 | 4 | 1 | 1 | 18:11 | 9:3  |
| 3. Hamburger SV      | 6 | 4 | 1 | 1 | 12:9  | 9:3  |
| 4. VfB Stuttgart     | 6 | 3 | 2 | 1 | 14:7  | 8:4  |
| 5. Bor. M'gladbach   | 6 | 3 | 1 | 2 | 15:9  | 7:5  |
| 6. Bay. Leverkusen   | 6 | 3 | 1 | 2 | 12:9  | 7:5  |
| 7. Werder Bremen     | 6 | 3 | 1 | 2 | 9:7   | 7:5  |
| 8. Fort. Düsseldorf  | 6 | 2 | 2 | 2 | 8:9   | 6:6  |
| 9. Arm. Bielefeld    | 6 | 3 | 0 | 3 | 9:12  | 6:6  |
| 10. SVW Mannheim     | 6 | 1 | 3 | 2 | 9:11  | 5:7  |
| 11. 1. FC Köln       | 6 | 2 | 1 | 3 | 7:9   | 5:7  |
| 12. VfL Bochum       | 6 | 2 | 1 | 3 | 11:17 | 5:7  |
| 13. Kaiserslautern   | 6 | 1 | 2 | 3 | 12:13 | 4:8  |
| 14. Eintr. Frankfurt | 6 | 1 | 2 | 3 | 11:13 | 4:8  |
| 15. 1. FC Nürnberg   | 6 | 2 | 0 | 4 | 9:11  | 4:8  |
| 16. E. Braunschweig  | 6 | 2 | 0 | 4 | 9:13  | 4:8  |
| 17. Bor. Dortmund    | 6 | 1 | 2 | 3 | 9:14  | 4:8  |
| 18. Kick. Offenbach  | 6 | 2 | 0 | 4 | 8:13  | 4:8  |



Bitte berücksichtigen Sie  
bei Ihren Einkäufen und  
Dispositionen  
die Inserenten der  
FFC-Stadion-Zeitung.

Sie helfen damit dem  
Freiburger Fußball-Club

# Vertrauen ist gut - prüfen ist besser.

Deshalb - ob Sie einen gebrauchten Wagen kaufen oder verkaufen - immer zur **DAT-Prüf- und Schätzungsstelle**. Denn der DAT-Partner ist Ihr objektiver, neutraler Kfz-Sachverständiger für **Kfz-Wertschätzung mit DAT-Schätzungsurkunde** (damit Sie den Wert Ihres Wagens kennen).

**DAT-Prüfgutachten für Pkw** (damit Sie wissen, wie es um Ihr Auto steht).

**Unfall-Schaden-Gutachten** (damit Sie entscheiden können: reparieren oder verkaufen).

Die Vertragspartner der Deutschen Automobil Treuhand prüfen, bewerten, begutachten.

Rufen Sie Ihren DAT-Vertrags-Partner an:



**(07 61) 50 80 57**



7800  
Freiburg,  
Zinkmattenstraße 26



**Bodamer + Zähringer Reifendienst OHG**

Neureifen  
Runderneuerungen  
Reparaturen  
Montage · Auswuchten  
Felgen · Zubehör

Waldkircher Straße 55

7800 Freiburg i. Br.

Telefon 07 61 / 50 86 60

Hotel-Restaurant  
Josef und Karina Kuner

Eigener  
Weinbau



HOTEL-RESTAURANT

## DAS SPIEL

### Mannschaftskader für

#### Freiburger FC

Tor: ( ) Dotzauer ( ) Haas M.

Abwehr: ( ) Oettle ( ) Turunen  
( ) Schneider ( ) Feisst  
( ) Enderle

Mittelfeld: ( ) Derigs ( ) Schüler  
( ) Streich ( ) Respondek

Angriff: ( ) Wuchrer ( ) F. Haas  
( ) Brämer ( ) Zürn  
( ) Bassemir

Schiedsrichter:

# MOSE

Erstellung schlüsselfertiger Bauvorhaben  
Umbauten und Sanierungen

**Sport  
Park**

RESTAURANT

Merzhausen  
Telefon 4 00 76

Schwarzwaldstraße 181  
Telefon 3 62 80

**heute:**

### Das heutige Spiel:

#### FC Rastatt

|             |                |                  |
|-------------|----------------|------------------|
| Tor:        | ( ) Götz       | ( ) Jäger        |
|             | ( ) Schulz     |                  |
| Abwehr:     | ( ) Deuchler   | ( ) Himmelsbach  |
|             | ( ) Rihm       | ( ) G. Müller    |
|             | ( ) Köppel     | ( ) Hertweck     |
|             | ( ) Scharrer   |                  |
| Mittelfeld: | ( ) Schmidt    | ( ) Reichmann    |
|             | ( ) Löw        | ( ) Kammerknecht |
|             | ( ) Buchholz   | ( ) Linzmaier    |
|             | ( ) A. Schaudt | ( ) M. Schaudt   |
| Angriff:    | ( ) Klebs      | ( ) Skoruppa     |
|             | ( ) Kary       | ( ) Bennis       |
|             | ( ) H. Müller  |                  |

**Schmidt  
Söhne** Maschinen  
Geräte  
Eisbedarf

Partner für Konditor Bäcker Gastronom

7800 Freiburg, Tullastraße 65,  
Telefon 07 61 / 50 80 28-29

**Südbadens anerkannter «Fachlieferant»  
für Konditorei- und Bäckerei-Rohstoffe**

bestens sortiert in «Speiseeis»

und «Gastronomiebedarf»



7801 Ehrenkirchen  
bei Freiburg  
Kirchbergstraße 9  
Telefon (07633) 5428

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr  
und 13 - 17 Uhr  
Samstag 9 - 12 Uhr

**Baunternehmung GmbH & Co.**

7800 Freiburg im Breisgau  
Skagerrakstraße 1  
Telefon (07 61) 4 09 81 - 84

Schmuck und Uhren  
von individueller Vielfalt.

# Nittel

IHR JUWELIER UND GOLDSCHMIED  
KAISER-JOSEPH-STRASSE 228. AM BERTOLDSBRUNNEN  
D-7800 FREIBURG. TELEFON 0761/36777

# Bericht von der Amateur-/Jugend-Abteilung

## Die Tabelle der Landesliga Staffel II

|                   |   |   |   |   |       |     |
|-------------------|---|---|---|---|-------|-----|
| 1. FC Simonswald  | 5 | 4 | 1 | 0 | 19:6  | 9:1 |
| 2. FV Lörrach     | 5 | 3 | 1 | 1 | 11:8  | 7:3 |
| 3. SC Elzach      | 5 | 3 | 1 | 1 | 13:11 | 7:3 |
| 4. SC Riegel      | 5 | 2 | 2 | 1 | 16:10 | 6:4 |
| 5. Gundelfingen   | 5 | 2 | 2 | 1 | 12:10 | 6:4 |
| 6. Emmendingen    | 4 | 2 | 1 | 1 | 10:5  | 5:3 |
| 7. FFC II         | 5 | 2 | 1 | 2 | 6:3   | 5:5 |
| 8. F.-St. Georgen | 5 | 2 | 1 | 2 | 7:7   | 5:5 |
| 9. FC Rheinfelden | 5 | 2 | 1 | 2 | 9:10  | 5:5 |
| 10. SV Todtnau    | 5 | 1 | 3 | 1 | 8:11  | 5:5 |
| 11. FC Teningen   | 4 | 1 | 2 | 1 | 6:5   | 4:4 |
| 12. SV Jestetten  | 5 | 2 | 0 | 3 | 9:13  | 4:6 |
| 13. SV Laufenburg | 5 | 1 | 1 | 3 | 7:10  | 3:7 |
| 14. FC Weisweil   | 4 | 0 | 2 | 2 | 6:10  | 2:6 |
| 15. SV Endingen   | 5 | 1 | 0 | 4 | 5:19  | 2:8 |
| 16. FC Säckingen  | 4 | 0 | 1 | 3 | 4:10  | 1:7 |

## Die heutigen Spiele

|                                     |  |  |
|-------------------------------------|--|--|
| SV Laufenburg — SC Elzach           |  |  |
| Frbg. St. Georgen — SC Gundelfingen |  |  |
| FC Weisweil — Freiburger FC II      |  |  |
| FC Rheinfelden — FV Lörrach         |  |  |
| FC Simonswald — SV Endingen         |  |  |
| SC Riegel — FC Bad Säckingen        |  |  |

## A 1 Jugend

Unser A-Jugendsspieler Thomas Eichin war in beiden Länderspielen in Lahr (1 : 3) und in Bühl (1 : 1) eingesetzt.

Aufgrund der in beiden Spielen gezeigten Leistungen wurde Thomas zum UEFA-Qualifikationsspiel „U 16“ gegen Schweden am 14. September 1983 in Kalmar von DFB-Trainer Berti Vogts erneut eingeladen. **Max Laule**



**Der neue Monza GSE.**  
**Die sportliche Spitze.**  
**Eine Testfahrt wird zum**  
**faszinierenden Erlebnis.**  
**Souverän.**



IHR FREIBURGER OPEL- UND GM-PARTNER



OPEL-ECKE  
 Bettackerstraße/  
 Uffhauer Straße  
 Telefon 4 23 66

[www.fcc-history.de](http://www.fcc-history.de)

# FFC-Nachrichten

## Geburtstage der FFC-Mitglieder

|                             |                         |
|-----------------------------|-------------------------|
| 16. 9. Heinz Ellwanger      | 27. 9. Helmut Steinmann |
| 19. 9. Petra Blum           | 28. 9. Bernd Klein      |
| 19. 9. Armin Unger          | 28. 9. Reinhard Laniot  |
| 21. 9. Willibald Biasizzo   | 30. 9. Franz Beck       |
| 22. 9. Dr. Werner Hans Buhn | 30. 9. Jürgen Engler    |
| 22. 9. Hermann Mayer        | 30. 9. Gerhard Lapsien  |
| 23. 9. Hans Schlatterer     |                         |
| 24. 9. Walter Hoch          |                         |
| 24. 9. Reni Höfflin         |                         |
| 24. 9. Karl Höge            |                         |
| 25. 9. Hubert Koch          |                         |
| 26. 9. Walter Haas          |                         |
| 26. 9. Udo Schauenberg      |                         |
| 26. 9. Sabine Schill        |                         |
| 27. 9. Werner Grutza        |                         |

## Franz Beck 80 Jahre alt

Weit über 50 Jahre ist Franz Beck ein treues Mitglied im FFC. Leider ist ihm aus gesundheitlichen Gründen seit etwa zwei Monaten der Besuch der Spiele im Mösele nicht mehr möglich. Mit allem Interesse verfolgt er jedoch auch weiterhin das Geschehen im FFC. Der FFC dankt Herrn Franz Beck für seine Treue und wünscht ihm zu seinem Geburtstag am 30. September 1983 Glück und Gesundheit.



## Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Freiburger Fußball-Club e.V. am Montag, den 26. September 1983, im Waldsee-Restaurant, 7800 Freiburg, Waldseestraße 84, Beginn 19.30 Uhr, für das Geschäftsjahr 1983.

### Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Präsidenten, Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 6. 5. 1982
- Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
- Rechnungsbericht und Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
- Bestätigung der Vorstandsmitglieder
- Bestätigung der Abteilungsleiter
- Entscheidung über eingereichte Anträge (Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich einzureichen und zu begründen. Sie müssen mindestens fünf Tage vor der Versammlung dem Präsidenten oder der Geschäftsstelle vorliegen.)
- Ehrungen
- Verschiedenes

Teilnahmeberechtigt an der Mitgliederversammlung sind Mitglieder ab 18 Jahren unter Vorlage der Mitgliedskarte. Persönliche Einladungen ergehen nicht.

Prof. Dr. Hugo Steim, Präsident

# LEDER REES

Freiburgs Fachgeschäft  
für Pelz- und Ledermoden

Schusterstraße 23  
Schwarzwald City  
Kornhaus

7800 Freiburg/Br.  
Tel.: (0761) 36355/34366



Bei uns  
gewinnen  
Sie immer

**Volksbank**  
**Freiburg**

[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

# FFC-Leichtathletik-Abteilung

Einladung und Ausschreibung

Z'Friburg uff der Höh'  
Schauinsland '83

4. Internationaler Berglauf  
20 km Freiburg – Schauinsland  
Samstag, den 24. September 1983

Start: 15.00 Uhr  
Freiburg-Günterstal  
Ziel: Schauinslandturm  
Veranstalter: FFC-Leichtathletik

Jetzt mit professioneller Videobegleitung.  
Vorführung nach Beendigung der Wettbewerbe.

## W. Zeltner & Sohn

Seit 1890 Gipser- und Stukkateurgeschäft

Ausführung sämtlicher Innen-  
und Außenputzarbeiten,  
Wärme-, Kälte-, Schallschutz-  
und Trockenputzarbeiten,  
Plastische Decken- und  
Wandgestaltung, Reparaturen

7800 Freiburg im Breisgau · Brombergstr. 12  
Telefon (07 61) 7 36 72

Aktives Mitglied der Waldseematrosen

## Ole's Tenne

Inhaber U. Krucker

### Trinken — Essen — Tanzen

Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon (07 61) 3 53 05

Montag bis Donnerstag von 18 – 1 Uhr, Freitag und Samstag von 18 – 2 Uhr,  
Sonn-/Feiertag von 18 – 1 Uhr geöffnet.



*Ihr Immobilienpartner in Freiburg!*



#### WIR VERKAUFEN:

- Eigentumswohnungen
- Häuser
- Eigentumswohnungen im Bauherrenmodell
- Eigentumswohnungen im Ausland

#### WIR SUCHEN:

- Grundstücke für solvente  
Bauträgergesellschaften
- Häuser
- Wohnungen

#### WIR BIETEN: ● Planungen und Schlüsselfertige Erstellung

- Bei allen An- und Verkäufen die Komplettfinanzierung aus einer Hand!

IMMOBILIA - GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNGSGESELLSCHAFT mbH · 7800 FREIBURG · STERNWALDSTRASSE 29 · TEL. (07 61) 7 85 88

# Vorrundenterminplan des Freiburger FC in der Oberliga Baden Württemberg

## 8. Spieltag

**Samstag, 17. September 1983, 15.00 Uhr**

|                               |  |  |
|-------------------------------|--|--|
| SV Kuppenheim – VfR Mannheim  |  |  |
| VfR Aalen – FV Weinheim       |  |  |
| SC Pfullendorf – FC Villingen |  |  |
| VfR Heilbronn – FV Biberach   |  |  |
| SV Neckargerach – Ludwigsburg |  |  |
| FV Lauda – SV Sandhausen      |  |  |

**Sonntag, 18. September 1983**

|                                   |  |  |
|-----------------------------------|--|--|
| FV Offenburg – VfB Stuttgart      |  |  |
| Karlsruher SC (A) – SV Göppingen  |  |  |
| <b>Freiburger FC – FC Rastatt</b> |  |  |

## 9. Spieltag

**Samstag, 1. Oktober 1983, 15.00 Uhr**

|                                    |  |  |
|------------------------------------|--|--|
| FC Rastatt – SV Kuppenheim         |  |  |
| VfR Mannheim – FV Lauda            |  |  |
| SV Göppingen – SV Neckargerach     |  |  |
| FV Offenburg – VfR Heilbronn       |  |  |
| FV Biberach – SC Pfullendorf       |  |  |
| <b>FV Weinheim – Freiburger FC</b> |  |  |

**Sonntag, 2. Oktober 1983**

|                                   |  |  |
|-----------------------------------|--|--|
| SV Sandhausen – Karlsruher SC (A) |  |  |
| FV Villingen – VfR Aalen          |  |  |
| VfB Stuttgart – Spvgg Ludwigsburg |  |  |

## 10. Spieltag

**Samstag, 8. Oktober 1983, 15.00 Uhr**

|                                  |  |  |
|----------------------------------|--|--|
| SV Kuppenheim – FV Weinheim      |  |  |
| VfR Aalen – FV Biberach          |  |  |
| Spvgg Ludwigsburg – SV Göppingen |  |  |
| SV Neckargerach – SV Sandhausen  |  |  |
| FV Lauda – FC Rastatt            |  |  |

Sonntag, 9. Oktober 1983

|                                     |  |  |
|-------------------------------------|--|--|
| <b>Freiburger FC – FC Villingen</b> |  |  |
| SC Pfullendorf – FV Offenburg       |  |  |
| VfR Heilbronn – VfB Stuttgart (A)   |  |  |
| Karlsruher SC (A) – VfR Mannheim    |  |  |

## 11. Spieltag

**Samstag, 15. Oktober 1983, 15.00 Uhr**

|                                    |  |  |
|------------------------------------|--|--|
| VfR Heilbronn – SC Pfullendorf     |  |  |
| FV Offenburg – VfR Aalen           |  |  |
| <b>FV Biberach – Freiburger FC</b> |  |  |
| FC Villingen – SV Kuppenheim       |  |  |
| VfB Stuttgart (A) – SV Göppingen   |  |  |

**Sonntag, 16. Oktober 1983**

|                                |  |  |
|--------------------------------|--|--|
| FC Rastatt – Karlsruher SC (A) |  |  |
| VfR Mannheim – SV Neckargerach |  |  |
| SV Sandhausen – Ludwigsburg    |  |  |
| FV Weinheim – FV Lauda         |  |  |



## Unfall lauert überall

Vor Unfällen kann sich niemand schützen, wohl aber vor den finanziellen Folgen. Unsere Unfallversicherung schützt – weltweit und rund um die Uhr.

**Württembergische**  
Versicherungen

**Filialdirektion Freiburg**  
**Schwimmbadstraße 26**  
**Telefon (07 61) 7 20 55**

## Generalagenturen:

**Jürgen Bachmann**, 7800 Freiburg, Libellenweg 10,  
Telefon (07 61) 8 45 30

**Norbert Blank**, 7805 Bötzingen, Nachtwaidstraße 28 a,  
Telefon (0 76 63) 31 65

**Karlheinz Dea**, 7800 Frbg.-Opfingen, Schloßgasse 20,  
Telefon (0 76 64) 24 33

**Ursula Hungerer**, 7800 Frbg.-Opfingen, Hofmattstr. 8a,  
Telefon (0 76 64) 33 91

**Wieland Lindner**, 7800 Freiburg, Hochfirststraße 46,  
Telefon (07 61) 4 11 76

**Wolfgang Rösch**, 7800 Freiburg, Habsburgerstraße 61,  
Telefon (07 61) 5 21 61

**Franz Schweigert**, 7803 Gundelfing., Griefßackerstr. 21,  
Telefon (07 61) 58 17 80

**Kurt Seitz**, 7800 Freiburg, Am Schneckengraben 8,  
Telefon (07 61) 8 65 44

# Vorrundenterminplan des Freiburger FC in der Oberliga Baden-Württemberg

## 12. Spieltag

**Samstag, 29. Oktober 1983, 15.00 Uhr**

|                                     |       |       |
|-------------------------------------|-------|-------|
| SV Kuppenheim – FV Biberach         | _____ | _____ |
| VfR Aalen – VfR Heilbronn           | _____ | _____ |
| SV Göppingen – SV Sandhausen        | _____ | _____ |
| Spvgg Ludwigsburg – VfR Mannheim    | _____ | _____ |
| SV Neckargerach – FC Rastatt        | _____ | _____ |
| FV Lauda – FC Villingen             | _____ | _____ |
| <b>Freiburger FC – FV Offenburg</b> | _____ | _____ |

**Sonntag, 30. Oktober 1983**

|                                    |       |       |
|------------------------------------|-------|-------|
| SC Pfullendorf – VfB Stuttgart (A) | _____ | _____ |
| Karlsruher SC (A) – FV Weinheim    | _____ | _____ |

## 13. Spieltag

**Samstag, 5. November 1983, 14.30 Uhr**

|                                      |       |       |
|--------------------------------------|-------|-------|
| FC Rastatt – Spvgg Ludwigsburg       | _____ | _____ |
| VfR Mannheim – SV Göppingen          | _____ | _____ |
| SC Pfullendorf – VfR Aalen           | _____ | _____ |
| <b>VfR Heilbronn – Freiburger FC</b> | _____ | _____ |
| FV Biberach – FV Lauda               | _____ | _____ |
| FV Weinheim – SV Neckargerach        | _____ | _____ |

**Sonntag, 6. November 1983**

|                                  |       |       |
|----------------------------------|-------|-------|
| FV Offenburg – SV Kuppenheim     | _____ | _____ |
| FC Villingen – Karlsruher SC (A) | _____ | _____ |
| VfB Stuttgart – SV Sandhausen    | _____ | _____ |

## 14. Spieltag

**Samstag, 12. November 1983, 14.30 Uhr**

|                                       |       |       |
|---------------------------------------|-------|-------|
| SV Kuppenheim – VfR Heilbronn         | _____ | _____ |
| SV Göppingen – FC Rastatt             | _____ | _____ |
| Spvgg Ludwigsburg – FV Weinheim       | _____ | _____ |
| SV Neckargerach – FC Villingen        | _____ | _____ |
| <b>Freiburger FC – SC Pfullendorf</b> | _____ | _____ |

**Sonntag, 13. November 1983**

|                                 |       |       |
|---------------------------------|-------|-------|
| VfR Aalen – VfB Stuttgart (A)   | _____ | _____ |
| SV Sandhausen – VfR Mannheim    | _____ | _____ |
| Karlsruher SC (A) – FV Biberach | _____ | _____ |
| FV Lauda – FV Offenburg         | _____ | _____ |

## 15. Spieltag

**Samstag, 19. November 1983, 14.30 Uhr**

|                                  |       |       |
|----------------------------------|-------|-------|
| FC Rastatt – SV Sandhausen       | _____ | _____ |
| VfR Mannheim – VfB Stuttgart (A) | _____ | _____ |
| SC Pfullendorf – SV Kuppenheim   | _____ | _____ |
| VfR Heilbronn – FV Lauda         | _____ | _____ |

|                                  |       |       |
|----------------------------------|-------|-------|
| FV Offenburg – Karlsruher SC (A) | _____ | _____ |
| FV Biberach – SV Neckargerach    | _____ | _____ |
| FC Villingen – Spvgg Ludwigsburg | _____ | _____ |
| FV Weinheim – SV Göppingen       | _____ | _____ |
| <b>Freiburger FC – VfR Aalen</b> | _____ | _____ |

## 16. Spieltag

**Samstag, 26. November 1983, 14.30 Uhr**

|  |       |       |
|--|-------|-------|
| SV Kuppenheim – VfR Aalen                | _____ | _____ |
| VfR Mannheim – FC Rastatt                | _____ | _____ |
| SV Göppingen – FC Villingen              | _____ | _____ |
| Spvgg Ludwigsburg – FV Biberach          | _____ | _____ |
| FV Lauda – SC Pfullendorf                | _____ | _____ |
| <b>VfB Stuttgart (A) – Freiburger FC</b> | _____ | _____ |

**Sonntag, 27. November 1983**

|                                   |       |       |
|-----------------------------------|-------|-------|
| SV Sandhausen – FV Weinheim       | _____ | _____ |
| SV Neckargerach – FV Offenburg    | _____ | _____ |
| Karlsruher SC (A) – VfR Heilbronn | _____ | _____ |

## 17. Spieltag

**Samstag, 3. Dezember 1983, 14.30 Uhr**

|                                      |       |       |
|--------------------------------------|-------|-------|
| VfR Aalen – FV Lauda                 | _____ | _____ |
| VfR Heilbronn – SV Neckargerach      | _____ | _____ |
| FV Biberach – SV Göppingen           | _____ | _____ |
| FC Villingen – SV Sandhausen         | _____ | _____ |
| <b>Freiburger FC – SV Kuppenheim</b> | _____ | _____ |

**Sonntag, 4. Dezember 1983**

|                                    |       |       |
|------------------------------------|-------|-------|
| FC Rastatt – VfB Stuttgart (A)     | _____ | _____ |
| SC Pfullendorf – Karlsruher SC (A) | _____ | _____ |
| FV Offenburg – SpVgg Ludwigsburg   | _____ | _____ |
| FV Weinheim – VfR Mannheim         | _____ | _____ |

**Die Uhrzeit an den genannten Spieltagen bezieht sich nur auf die Spiele des Freiburger FC!**

Tanzbar · Kegelbahnen · Restaurant

# Heuboden

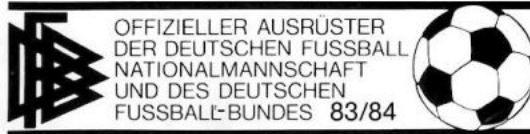
Inhaber Gerd Blum

7801 Umkirch · Am Gansacker 3

Telefon (0 76 65) 77 75 · ab 17.00 Uhr

[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

... die sportgerechte Ernährungsgrundlage!



auch Freiburg's Sportler essen „Echt Freiburger Hüttenbrot“.

Besuchen Sie das nächste Heimspiel des  
Freiburger Fußball-Club  
in der Oberliga Baden-Württemberg  
am Sonntag, den 9. Oktober 1983  
um 15.00 Uhr im Mösle-Stadion

---

**FFC — FC VILLINGEN**

---

Kommen Sie bitte zu diesem Spiel!

Sie wissen doch:

**Ein volles Mösle ist der halbe Sieg!**

[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)



auch einen  
persönlich  
wirkenden  
Rahmen...



Wir haben  
eine reichhaltige Auswahl  
an

BRIEFKASSETTEN  
und  
WEIHNACHTSKARTEN

die wir Ihnen  
nach Ihrem Wunsch  
bedrucken und gern  
auch versenden.

Auch für 1984 den  
**Super-Long-Kalender**  
Format 15 x 86 cm

Lassen Sie sich  
unverbindlich beraten.

Das ideale Weihnachts-  
geschenk.

**Buchheim Druck**

Buchheimer Druck- und  
Verlagsgesellschaft mbH.

Stegenbachstraße 25,  
7801 March-Buchheim  
Telefon 07665/2179